



Kontakt:
Himmelgeister Str. 107a
40225 Düsseldorf
Tel. 0211-9945137
Fax 0211-9945138
haverkamp@friedensband.de
www.friedensband.de

28. September 2007

Fürbitte für Rudolf Blechschmidt



Sehr geehrter Herr Pfarrer,

der Münchener Bauingenieur Rudolf Blechschmidt wurde zusammen mit einem deutschen und vier afghanischen Kollegen am Mittwoch, 18. Juli 2007 in Afghanistan entführt. Sein deutscher Kollege wurde von den Entführern erschossen. Nach wie vor bemüht sich die Bundesregierung um die Freilassung der Entführten.

Für die Familie von Rudolf Blechschmidt, vor allem für seine beiden Söhne, ist dies eine schwere Zeit. Immer auf ein Lebenszeichen wartend, auf eine positive Nachricht hoffend, verbringt sie nun schon mehr als zehn Wochen in einer sehr bedrückenden Lage.

Die Hilfsorganisation CARE International Deutschland, die deutsche Sektion der Internationalen Katholischen Friedensbewegung Pax Christi und Aktion Weißes Friedensband bitten Sie, die Familie des Entführten zu unterstützen. Sie braucht unsere Solidarität!

Schließen Sie Rudolf Blechschmidt in Ihre Fürbitten ein! Schreiben Sie Solidaritätsbriefe an die Familie! Rufen Sie jeden Mittwoch um 18 Uhr zu Friedensgebeten in Ihrer Gemeinde auf!

Rudolf Blechschmidt ist nach Afghanistan gekommen, um den Menschen dort zu helfen. Seit vielen Wochen ist er nun seelischen und körperlichen Qualen ausgesetzt - auf über 3.200 m Höhe, unter extremen klimatischen Bedingungen. Er leidet an Bluthochdruck und Herzschwäche und ist auf Medikamente angewiesen. Daher machen sich seine Angehörigen große Sorgen um seinen seelischen und körperlichen Zustand, insbesondere nach einem Video aus der Geiselschaft, das ihn in einem deutlich verschlechterten Gesundheitszustand zeigte.

Geben Sie Ihren Kirchenmitgliedern Gelegenheit, Solidarität und Nächstenliebe für einen Menschen in höchster Not zu üben. Für die Familie wären Worte und Zeichen des Mitfühlens wichtig!

Mit freundlichen Grüßen

Günter Haverkamp

1. Vorsitzender Aktion Weißes Friedensband e.V.



Das grüne Band wurde von vielen tausend Menschen als Zeichen der Solidarität mit den 2006 entführten Ingenieuren aus Leipzig getragen.

Tragen Sie es und zeigen Sie damit Ihre Solidarität mit Rudolf Blechschmidt und seiner Familie! Wir senden Ihnen die grünen Bänder gerne zu!

Die Familie Blechschmidt ist dankbar für Ihre Kraft spendenden Gedanken. Schreiben Sie ihr an:

Pax Christi
Bistumsstelle München
Landwehrstr. 44
80336 München

oder

solidaritaet@friedensband.de

Als Journalistinnen und Journalisten wollen wir vor allem Jugendliche für Menschenrechte und Umweltthemen aktiv machen. Dazu gehört auch Solidarität üben. Für Susanne Osthoff und die Leipziger Ingenieure haben wir ebenfalls Solidaritätsaktionen initiiert.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.friedensband.de